

Besuch der Staatssekretärin Frau Friedlinde Gurr-Hirsch

Übergabe persönlicher Narrenorden und Narrenkappe ans Narrenmuseum des Alb Lauchert-Rings



Im Rahmen ihrer Fahrt zur Landesgartenschau in Überlingen besuchte Frau Staatssekretärin Friedlinde Gurr-Hirsch am 07.05.2021 das Fastnachtmuseum „Narrenburg“ in Hettingen und verabschiedete sich damit offiziell von den Zünften des Alb-Lauchert-Rings in den politischen Ruhestand. Dabei übergab sie dem Museum ihre persönlichen Narrenorden zusammen mit der Narrenkappe, die sie in der Kultsendung der Mainzer Fastnacht „Mainz bleibt Mainz“ überreicht bekommen hatte.

Bei ihrem Besuch ließ sie es sich nicht nehmen, das Museum zu besichtigen und den Stand der laufenden Renovationsarbeiten zu begutachten. Unter Einhaltung der geltenden Corona-Regeln wurde sie zusammen mit den Landtagsabgeordneten Frau Andrea Bogner-Unden (Grüne) und Klaus Burger (CDU) von Ringpräsident Anton Blau und Museumspräsident Klaus Gluitz durch das Museum geführt. Neben wichtigen Details zur schwäbisch-alemannischen Fasnacht, erfuhr sie, dass die Mitgliedszünfte bisher 45 Arbeitseinsätze mit 1000 Arbeitsstunden in die Erneuerung investiert haben. Durch den unbürokratischen Einsatz an Materialien und Gerätschaften zahlreicher Firmen und Handwerker aus der nahen und weiteren Umgebung konnten die zunächst angenommene Renovierungskosten (25 000.-€) auf die entstandenen Materialkosten (8 000.- €) gesenkt werden.

Seinem Ziel der Erneuerung und Modernisierung des Narrenmuseums anlässlich des 40ig jährigen Jubiläums im Jahr 2023 sind die Zünfte des Alb-Lauchert-Rings so ein Stück näher gekommen.